

Freitag, 28. September 2007

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

19.30 Uhr Begrüßung durch die Organisatoren

19.45 Uhr Grußworte

Georg Witte (Direktor Osteuropa-Institut und Peter Szondi-Institut, FU Berlin)

Hans-Friedger Lachmann (Planetariumsleiter)

20.00 Uhr Eröffnungsvortrag

Angela Schwarz (Universität Siegen)

Das Tor in eine neue Dimension? Sputnik, Schock und die Popularität der Naturwissenschaften

21.00 Uhr Lesung

Ulrich Woelk (Berlin)

Sputnikspuren – Im Orbit der Literatur

22.00 Uhr Empfang im Foyer des Großplanetariums und Sondervorführungen Sternhimmel

---

Samstag, 29. September 2007

10.30-12.30 Uhr 1. Sektion:

„WISSENSCHAFTLICHE WELTANSCHAUUNG“  
UND RELIGIÖSE KOSMOLOGIE

Moderation: Igor J. Polianski (ZZF Potsdam)

Todd Weir (Queen's University Belfast)

Kosmos als Weltanschauung: Der Monismus als wissenschaftliches und gesellschaftliches Kampfprogramm

Safia Azzouni (Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte Berlin)

Der Weltuntergang wird verschoben: Die Wirkung des Halleyschen Kometen 1910 auf die populärwissenschaftliche Literatur

Miranda Jakiša (Humboldt-Universität Berlin)

Der Ozean im All: Religion und Wissenschaft auf Solaris

---

12.30-14.00 Uhr Mittagspause

---

14.00-16.00 Uhr 2. Sektion:

WISSENSCHAFT UND WISSENSGESELLSCHAFT  
IM KOSMISCHEN ZEITALTER

Moderation: Daniel Speich (MPIWG Berlin)

Alexander C. T. Geppert (Freie Universität Berlin)

Anfang – oder Ende des planetarischen Zeitalters? Der Sputnik-Schock als Realitäts-Effekt, 1945-1957

Annett Jubara (Johannes-Gutenberg-Universität Mainz)

Der andere Sputnik-Schock. Die sowjetische Wissensgesellschaft und ihr Angriff auf das Weltanschauungsmonopol.

Rüdiger Zill (Einstein Forum Potsdam)

Die Erforschung der Rückseite des Mondes durch reines Denken. Kometen und Trabanten in der Philosophie

---

16.00-16.30 Kaffeepause

---

16.30-18.30 Uhr 3. Sektion:

ÄSTHETISCHE ANEIGNUNGEN DES  
WELTALLS UND DER RAUMFAHRT

Moderation: Heike Winkel (Freie Universität Berlin)

Konstantin Bogdanov (Universität Konstanz)

Gagarin in der Musik

Ingo Schaueremann (Justus-Liebig-Universität Gießen)

Kosmosutopien nach dem Flug von Sputnik. Anmerkungen zur sowjetischen Kunst

Matthias Schwartz (Freie Universität Berlin)

Kosmos als Gefühl. Zur sowjetischen Science Fiction nach 1957

---

20.00 Uhr Abendveranstaltung:

ZUM MOND UND ZURÜCK. RAUMFAHRT IN  
DER DEUTSCHEN SCIENCE FICTION

Podiumsdiskussion mit Erik Simon (Dresden), Karlheinz Steinmüller (Berlin) und Rainer Eisfeld (Osnabrück)

---

Sonntag, 30. September 2007

10.30-12.30 Uhr 4. Sektion:

WELTRAUMFAHRT IN DER COLD WAR  
CULTURE

Moderation: Matthias Schwartz (Freie Universität Berlin)

Karsten Werth (Stuttgart)

Die Mercury Seven. Amerikas Kalte Krieger im Weltraum

Julia Richers (Universität Basel)

Himmelssturm, Raumfahrt und „kosmische“ Symbolik in der visuellen Kultur der Sowjetunion

Igor J. Polianski (ZZF Potsdam)

Heiliger Himmel - unheilige Raketen. Kosmos und Naturanschauung in der DDR

---

12.30-14.00 Uhr Mittagspause

---

14.00-16.00 Uhr 5. Sektion:

DER SPUTNIK UND DER MEDIALE WANDEL

Moderation: Miranda Jakiša (Humboldt-Universität Berlin)

Tomás Glanc (Karls-Universität Prag)

Die mediale Darstellung der Kosmosreisen

Thilo Elsner (Sternwarte Bochum)

Vom ‚Sputnik-Keller‘ zum Weltraumnachrichtenplatz. Über die Berichterstattungspflicht der Wissenschaft in der Mediengesellschaft

Frank Hartmann (Universität Wien)

Sputnik und die Globalisierung des Weltbildes

---

16.00-16.30 Uhr Kaffeepause

---

Sonntag, 16.30-18.30 Uhr 6. Sektion:

## DER KOSMOS ALS TEMPORALE KATEGORIE

Moderation: Thomas Schaarschmidt (ZZF Potsdam)

Birgit Menzel (Johannes-Gutenberg-Universität Mainz)  
Zurück aus der Zukunft. Der sowjetische Raumfahrtmythos als Parodie? Zu Aleksej Fedorčenkos mockumentary *Pervye na lune* (Die Ersten auf dem Mond)

Luca Di Blasi (Universität Siegen)  
Der Kosmos als Archiv

Martin Sabrow (ZZF Potsdam)  
Fortschritt und gefühlte Zeit im Sozialismus

---

18.30 Uhr Abschlussdiskussion

---

Ansprechpartner und Kontaktadressen:

Igor J. Polianski  
[polianski@zzf-pdm.de](mailto:polianski@zzf-pdm.de)  
Zentrum für Zeithistorische Forschung (ZZF)  
Am Neuen Markt 1  
14467 Potsdam  
[www.zzf-pdm.de](http://www.zzf-pdm.de)

Matthias Schwartz  
[schwartz@zedat.fu-berlin.de](mailto:schwartz@zedat.fu-berlin.de)  
Peter Szondi-Institut für Allgemeine und Vergleichende  
Literaturwissenschaft  
Osteuropa-Institut Freie Universität Berlin  
Garystr. 55  
14195 Berlin  
[www.oei.fu-berlin.de](http://www.oei.fu-berlin.de)

## IM ZEICHEN DES SPUTNIK

Als am 4. Oktober 1957 der erste künstliche Trabant der Erde in seine Umlaufbahn gestartet war, löste er im Westen den „Sputnik-Schock“ aus, während er für die Sowjetunion eine neue „kosmische Ära“ der Menschheit einleitete. Doch der Sputnikflug markierte darüber hinaus tiefgreifende längerfristige Veränderungen, die auf der interdisziplinären Konferenz kultur- und wissenschaftsgeschichtlich untersucht werden. Das Themenspektrum reicht vom „Kosmos“ als populärwissenschaftlichen Projektionsraum über die ästhetischen Aneignungen und medialen Auswirkungen der Raumfahrt sowie die politischen Instrumentalisierungen im Kalten Krieg bis zum Sputnik als Gedächtnisort in der postmodernen Geschichtskultur.

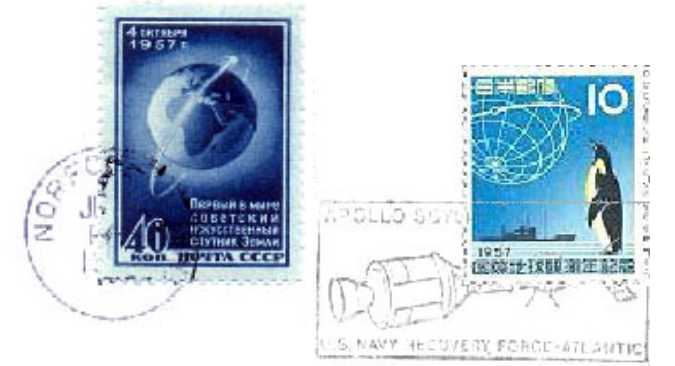
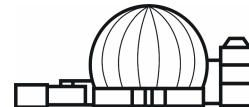
Die Konferenz wird unterstützt durch:

ZENTRUM FÜR ZEITHISTORISCHE  
FORSCHUNG POTSDAM



Deutsche  
Forschungsgemeinschaft

DFG



## Im Zeichen des Sputnik

Internationale Konferenz  
zum 50. Jahrestag  
des ersten künstlichen Erdtrabanten

## KONFERENZPROGRAMM

28.-30. September 2007

Adresse: Zeiss Großplanetarium Berlin  
Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin

Veranstalter:  
Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam,  
Osteuropa-Institut und Peter Szondi-Institut der Freien  
Universität Berlin  
in Zusammenarbeit mit dem Zeiss Großplanetarium  
Berlin und Deutsch-Russischen Museum Karlsborst